Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bericht über die Tätigkeit des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): **- (1947-1951)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorwort 1

ERSTER TEIL

I. Das IKRK und seine Dienststellen

Internationales Komitee. 3
Präsidentschaftsrat. 5
Kommissionen 6
Zentraldirektion 6
Generalsekretariat 7
Personal 7
Delegationen 8
Finanzierung 11

II. Kriegsgefangene und Zivilinternierte

Freilassung und Heimschaffung. 15
Ehemalige Kriegsgefangene als Zivilarbeiter 17
Strafrechtlich verfolgte Gefangene . . . 18
Ermittlung und Unterhalt der Gräber. . . 19

III. Kriegsopfer unter der Zivilbevölkerung

Flüchtlinge und Staatenlose 21

Beziehungen zu der Internationalen Flüchtlingsorganisation (IFO) und dem Hochkommissariat der Vereinigten Nationen für Flüchtlinge. 21
Reiseausweise. 23
Lagerbesuche 24
Rechtsbeistand 24
Deutschsprachige Minderheiten (Volksdeutsche" und Ostdeutsche) 26
Kinderhilfe. 28

Aerztliche Betreuung der Kriegsopfer unter den Zivilpersonen 30

Aerzte 30
Krankenschwestern. 31
Kriegsinvaliden. 33

Seite

IV. Zentralstelle für Kriegsgefangene

Spezialabteilungen 34
Photokopie 37
Unterbringung und Raumlichkeiten 37
Besuche. 38

V. Hilfsaktionen

Einschrankung der Tätigkeit der Verpackungs- und Versandabteilung des IKRK. 39
Deutsche und österreichische Kriegsgefangene 39
Das IKRK und die Zentrale für Internationale Hilfsaktionen an die Zivilbevölkerungen 41

ZWEITER TEIL

I. Griechenland. 44

II. Palästina 46

III. Indien und Pakistan 54

Kaschmir 55
Bengalen 57

IV. Birma 61

V. Indochina 63

VI. Indonesien. 66

VII. Korea 69

DRITTER TEIL

I. Entwicklung des internationalen Rechts

Entwürfe revidierter oder neuer Abkommen, die der Stockholmer Konferenz vorgelegt werden. 74
Genfer Abkommen vom 12. August 1949 . . . 75
Die dem IKRK aus den Abkommen neu erwachsenden Aufgaben 77

Seite

Sondermissionen, die dem IKRK auf Grund der Empfehlungen der Genfer Konferenz übertragen werden 81
Ratifikation der Genfer Abkommen vom 12. August 1949 82
Das den neuen Genfer Abkommen entgegengebrachte Interesse. 83
Atomwaffen und blinde Waffen 83
Sanitäts- und Sicherheitszonen und -orte. 84

II. Beziehungen zu den Organisationen des Roten Kreuzes und den internationalen Institutionen

Beziehungen zu der Liga der Rotkreuzgesellschaften und zu den nationalen Rotkreuzgesellschaften 85
Anerkennung neuer nationaler Rotkreuzgesellschaften 86
Beziehungen zu anderen humanitären Institutionen. 86
Beziehungen zu den Vereinigten Nationen und den übrigen internationalen Organisationen 87
Missionen des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz. 88
Missionen des Präsidenten des IKRK . . . 88

III. Information

Rundfunksendungen. 90
Filme. 91
Veröffentlichungen 91
Revue Internationale de la Croix-Rouge . 93

* * *

BEILAGEN

Seite

Anhang A

Liste der Delegierten und Korrespondenten des IKRK am 31. Dezember 1951 95

Anhang B

Tabellen der Beiträge der Regierungen und der nationalen Rotkreuzgesellschaften als Beisteuern zu allgemeinen Tätigkeit des IKRK. 98

I. Beiträge der Regierungen für die Jahre 1948 und 1949 98

II. Beiträge der Regierungen für die Jahre 1950 und 1951 98

III. Beiträge der nationalen Rotkreuzgesellschaften. 99

Anhang C

Tabellen der durch das IKRK finanzierten Hilfsaktionen (vom 1. Januar 1947 bis zum 31. Dezember 1951) 101

Verzeichniss der Textbeilagen

Seite

1. Heimschaffung der griechischen Kinder. Die Freude der Rückkehr 29

2. Heimschaffung der griechischen Kinder. Rührende Rückkehr 29

3. Besuch eines israelischen Kriegsgefangenenlagers in egypten 47

4. Wartende vor der Polyklinik (Jericho) 50

5. Das Lager in Nabi-Jacoub (Ramallah) 51

6. Versorgung von Jerusalem. 52

7. Flüchtlinge aus Uri (Kaschmir). 56

8. Abreise der Aerztemission des IKRK nach Bengalen 60

9. Dhubulia (Bengalen) Die "nursery" des IKRK. . 60

10. Agartala. Die Polyklinik des IKRK 60

11. Lager in Thaï-Binh. Der Arzt-Delegierte des IKRK unterhält sich mit dem Vertreter der Gefangenen 64

12. Lager in Tiên-Yên. Der Arzt-Delegierte des IKRK besucht die Gefangenen. 65

13. Südkorea. Besuch des Kriegsgefangenenlagers Eusak Nr. I 73

14. Südkorea. Besuch des Kriegsgefangenenlagers Nr. 100 73

15. Das Flugzeug "Henri-Dunant" 89

16. Die Mitglieder der Fern-Ost-Mission des IKRK 89